

---

# Inhalt

## *Literaturübersicht*

A. Einleitung	1
B. Die psychoanalytischen Theorien	3
C. Das Adlersche Neurosenkonzept	11
D. Die Neurosenkonzepte anderer tiefenpsychologischer Schulen	13
E. Lerntheoretische Neurosenkonzepte	15
1. Einleitung	15
2. Lerntheorien	17
a) Lernen von Signalen	18
b) Lernen am Erfolg	19
c) Lernen am Modell	20
3. Entstehung einer Neurose	20
4. Kritik der lerntheoretisch fundierten Neurosenkonzepte	23
F. Die Aktivierungstheorie	24
G. Das Eysencksche Konzept der Konditionierbarkeit	27
H. Das Habituationkonzept von Lader	34
I. Das Konzept der Achsensyndrome	38

## *Eigene Untersuchungen*

A. Begriffsbestimmung, differentialdiagnostische Abgrenzung	44
B. Arbeitshypothesen	47
C. Methoden	47
D. Ergebnisse	56
1. Allgemeiner Überblick	56
a) Vergleich der ausgewählten Kerngruppe mit anderen Populationen	56
b) Verschiebung des sozialen Status, Position in der Geschwisterreihe, Zivilstand	60
c) Belastung in der Vorgeschichte	60
d) Erkrankungsalter, Dauer und Verlauf der Erkrankung; prämorbid Persönlichkeit; Konfliktsituationen; Kontaktbasis; Verarbeitungsmodus und Verschiebung des sozialen Status	63
2. Ergebnisse aus den Beschwerdelisten	67
a) Häufigkeit der Beschwerden	67
b) Intensität der Beschwerden	67
c) Abhängigkeit der Beschwerden von verschiedenen Faktoren	70
3. Therapieergebnisse	77
a) Therapieplanung	78
b) Ergebnisse und Nachbeobachtung	85
c) Abhängigkeit der Besserung von verschiedenen Faktoren	89
E. Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	92

<i>Literatur</i>	98
------------------	----